Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 118 (1992)

Heft: 47

Artikel: Ohne Schaden ist man in D. nicht froh

Autor: Maiwald, Peter

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-619117

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Peter Maiwald

Ohne Schaden ist man in D. nicht froh

In D. lieben sie den Schaden wie in anderen Ländern das Glück. Viel Schaden, rufen sie sich zu, wenn sie einander begegnen und begründen dies untereinander so: Schaden macht klug. Aus lauter Lust, sich schlau zu machen, haben sie in D. immer mehr Schaden als Verstand.

1 In D. gibt es wahre Schadensritter. Sie L überleben alles.

3 In D. sind sie grosszügig. Wenn wir einen Schaden haben, sagen sie, haben die anderen den Schaden davon.

Wenn in D. ein Schaden vorliegt oder Wenn in D. ein schaden vorkommt, klatschen alle in die Hände und klopfen dem Schadenstifter auf die Schultern. Bleibt ein Schaden längere Zeit aus oder lässt sich partout nicht anrichten, sorgen alle für Schadenersatz.

5 In D. ist der Geschädigte ein Schädling ohne Ansehen der Person. Sein Eigenschaftswort heisst schädlich. Der Geschädigte ist der Geschädigte, weil er den Schaden anzieht. Wir haben nichts gegen den Geschädigten, sagen die Leute von D., aber er ist keiner von uns und nicht von

In D. können sie von Schaden sagen. Von 6 den Urgrosseltern bis zu den Grosseltern, von den Grosseltern bis zu den Eltern, von den Eltern bis zu den Kindern pflanzen sich die Schadensmeldungen fort und erzeugen die Lust aufs Neue. Ohne Schaden, sagen die Leute von D., wird man nicht

Tritt ein, bring Schaden herein, rufen sie sich zu, wenn sie ihre Stammtische besetzen und Witze über Geschädigte erzählen. In D. fängt das Schädigen immer mit einem Witz an.

Machen Sie eine typische Handbewe-8 gung, fordert der Quizmaster beim Schadenspiel im Fernsehen die Leute von D. auf. Dann lachen sie sich ins Fäustchen oder reiben sich die Hände oder machen jemandem eine lange Nase. Wehe dem, der dann wirklich eine lange Nase hat!

9 Zur Nacht entfachen die Leute von D. Fegefeuer, um das Land von den Geschädigten zu reinigen. D. ist ein sauberes Land, man kann von seinen Fussböden essen und, solange man seine Beine unter seinen Tischen hat, Schaden an seiner Seele nehmen, soviel man will. Das Nähere regelt die ferngelegene Polizeidienststelle.

In D. haben sie schon mehrere Weltkriege angezettelt, vom Zaune gebrochen, erlitten und überlebt. Und, rufen sie triumphierend: Was schadet uns das?

Deutschland im Herbst '92

Mit wendegeschädigter Kraft

Hob der Skinhead Sven B. den Baseballschläger

Und zertrümmerte dem Arbeiter den Schädel.

Wendegeschädigt sprang er auf seinen Kopf,

Gruppendynamisch schlugen sechs Freunde zu.

Mit falsch verstandener Kameradschaft -

Sagten die Anwälte und gaben unglücklicher Verkettung

Der wendegeschädigten Umstände die Schuld.

So hatte der vorsitzende Richter in Frankfurt/Oder

Leichteren Herzens ein Einsehen.

Wer mit wendegeschädigter Kraft Schädel zertrümmert,

Begeht keinen Mord – bloss Totschlag;

So wie Kain seinen Bruder nur totschlug.

Der linke Kain ist Mörder, der rechte Totschläger.

Der wendegeschädigte Sven B. bekam sieben Jahre,

Ist bald wieder raus unter Freunden.

Bis dahin wächst viel Gras über den bloss Totgeschlagenen.

(Ein 30jähriger Arbeiter wurde in Hohenselchow von sieben Skinheads erschlagen. Sechs bekamen Bewährungsstrafen, einer siebeneinhalb Jahre Haft. Die Angeklagten, sagten die Anwälte, hätten «Wendeschäden» davongetragen.)

Frank Feldman